

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/47/GA020

Verantwortliche/r:
Kulturamt

Vorlagennummer:
47/061/2022

Fraktionsantrag 232/2021 Grüne Liste: Kunst an der Klinikmauer

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	04.05.2022	Ö	Beschluss	angenommen mit Änderungen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Fraktionsantrag 232/2021 der Grünen Liste vom 05.10.2021 ist damit bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

Die Mauer an der Kinderklinik soll künstlerisch gestaltet werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

Es sind zwei Herangehensweisen an eine Gestaltung der Mauer an der Kinderklinik denkbar:

- a. Die Jugendkunstschule konzipiert und organisiert im Rahmen ihres regulären Workshop-Programms eine künstlerische Gestaltung der Mauer an der Kinderklinik. Denkbar wäre eine Zusammenarbeit mit Kindern, die aktuell in der Kinderklinik untergebracht sind, ggf. unter Einbeziehung von Kindern aus der Loschgeschule.

Oder:

- b. Es wird ein Künstler/eine Künstlerin beauftragt, die Mauer zu gestalten. Hier bedarf es enger Abstimmung mit der Kinderklinik bezüglich der Motivik. Über die Kulturförderung könnte ein Künstler/eine Künstlerin verpflichtet werden.

3. Prozesse und Strukturen

Die Mauer an der Kinderklinik ist im Besitz der Universitätsklinik. Die Direktion der Kinderklinik ist grundsätzlich mit einer Bemalung der Klinikmauer einverstanden. Die Herangehensweise soll in einem gemeinsamen Informationsgespräch festgelegt werden.

a

Die Kunstkommission ist grundsätzlich zu beteiligen, da die Mauer deutlich in den öffentlichen Raum weist.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

Wenn ja, negativ:
Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja*
 nein*

*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

Je nach Kapazitäten der Jugendkunstschule bzw. der Anforderung an Begleitung weiterer Projekte müsste die Gestaltung der Mauer auf 2023 verschoben werden. Sollte das Projekt Teil des Workshop-Programms der JuKS werden, sind keine Budgetmittel erforderlich.

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen:

Fraktionsantrag 232/2021 der Grünen Liste

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 04.05.2022

Protokollvermerk:

In der Beschlussvorlage sind unter II.2 zwei Programmmöglichkeiten aufgeführt, Herangehensweise a und b.

Herr StR Urban appelliert für die Umsetzung der Variante a. Die Herren StR Kittel, Schulz-Wendtland und Höppel bevorzugen auch Herangehensweise a, dies wird auch von Frau Reimann/Amt 47 empfohlen.

Frau StRin Aßmus schließt sich dem an, der Beschluss erfolgt unter Bevorzugung der Variante a.

Ergebnis/Beschluss:

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Fraktionsantrag 232/2021 der Grünen Liste vom 05.10.2021 ist damit bearbeitet.

mit 11 gegen 0 Stimmen

Aßmus
Vorsitzende/r

Drummer
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle
V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
VI. Zum Vorgang